

infoKOMPASS:

Tipps für Ihre Stellenausschreibung zur Suche von internationalen Fachkräften für Sachsen

Länderspezifische Unterschiede

Seien Sie offen für Bewerbungen, die nicht den Ihnen bekannten deutschen Standards entsprechen, denn

- in vielen Ländern ist es nicht üblich, ein Bewerbungsfoto der Bewerbung beizufügen.
- in einigen Ländern sind ausführliche Lebensläufe und detaillierte Bewerbungsschreiben üblich, während in anderen Ländern kürzere Unterlagen bevorzugt werden.
- die Angabe von persönlichen Informationen, wie z. B. Geburtsdatum, Geschlecht und Familienstand werden in einigen Ländern aus Datenschutzgründen vermieden.
- eine Gehaltsvorstellung in der Bewerbung anzugeben gilt in einigen Ländern als unüblich oder unhöflich.
- in einigen Ländern werden Referenzen und Empfehlungsschreiben mit Einsendung der Bewerbung erwartet, während sie in anderen Ländern erst später im Einstellungsprozess angefordert werden.

Ihre Stellenausschreibung

... sollte in Englisch oder in der Landessprache veröffentlicht werden.

- Dies erhöht Ihre Reichweite und Ihre Chancen, Bewerbungen von qualifizierten Fachkräften zu erhalten.

... sollte präzise die Aufgaben und Verantwortlichkeiten beschreiben.

- Vermeiden Sie allgemeine Formulierungen und Umschreibungen
- Geben Sie Informationen an zum Gehalt/zur Gehaltsspanne, zu erforderlicher Berufserfahrung in Jahren und zum Wohn- und Arbeitsort.

... sollte erforderliche Qualifikationen, Fähigkeiten und Erfahrungen im Detail auflisten.

- Insofern Sie spezielle Zertifikate fordern, sollten Sie sicherstellen, dass diese international anerkannt sind und nicht nur in Deutschland gelten.
- Benennen Sie erforderliche Sprachkenntnisse und die Unternehmenssprache präzise.

... sollte Ihre Attraktivität als Arbeitgeber deutlich machen.

- Denken Sie daran, dass Sie im internationalen Wettbewerb um qualifizierte Fachkräfte stehen! Betonen Sie die vorhandenen Unterstützungs- und Integrationsangebote, wie

Servicestelle
»Internationale Fachkräfte für Sachsen«

Sie erreichen uns unter:

International.service@
zefas.sachsen.de

Stand: 22.08.2024

ZEFAS – Zentrum für Fachkräftesicherung und Gute Arbeit

Stadlerstr. 14

09126 Chemnitz

www.zefas.sachsen.de

z. B. Mentorinnen/Mentoren für die Einarbeitungszeit, Relocation-Service, Hilfe bei der Wohnungssuche oder berufsbegleitende Sprachkurse.

- Benennen Sie Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, um Bewerberinnen und Bewerber anzusprechen, die sich langfristig für eine Karriere in Ihrem Unternehmen interessieren.
- Erwähnen Sie Ihre Unternehmenskultur und betonen Sie die Werte der Vielfalt und Inklusion im Unternehmen, um Kandidaten mit verschiedenen kulturellen Hintergründen anzuziehen.

... sollte Informationen zum Bewerbungsverfahren enthalten.

- Geben Sie klare Anweisungen zur Bewerbung: Welche Unterlagen sind notwendig? Sollen Zeugnisse übersetzt und beglaubigt sein? In welchen Sprachen kann die Bewerbung eingereicht werden?
- Geben Sie an, wann Bewerberinnen und Bewerber eine Rückmeldung erwarten können.
- Betonen Sie Ihre Unterstützung für Gleichberechtigung und Vielfalt und ermutigen Sie Bewerberinnen und Bewerber aller Diversitätsmerkmale, sich zu bewerben.

... sollte eine Kontaktperson benennen, die auf Englisch oder in der Landessprache Fragen beantworten kann.

Möglichkeiten zur Veröffentlichung Ihrer Stellenausschreibung

- [Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit](#) mit gleichzeitiger Zustimmung zur Veröffentlichung in der [Make it in Germany Jobbörse](#) sowie im [EURES-Portal](#)
- [EURAXESS](#) (Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler)
- in der Jobbörse des [Alumniportal Deutschland](#)
- über Soziale Netzwerke (z. B. LinkedIn, XING, etc.)
- Internationale und landesspezifische Jobportale
- Stellenbörsen im Zielland recherchieren (z. B. Jobportale an Hochschulen, regionale Wirtschaftsförderungen, regionale Medien)
- Internationale Messen und Delegationsreisen